

Kalender für Naturnutzer

Oktober

Jagdbeginn: Feldhase, Fasanen, (Waldschneepfen)
ab 16. Okt. Stein- u. Baumrarder; Ende der Bockjagd

Jäger:

Zur Ausübung der Fallenjagd jetzt die Fangplätze vorbereiten; Fallen ausbringen und zur Gewöhnung die noch gesicherten Fallen beködern.

Prognose über die Erfolgsaussichten der Schwarzwildbejagung an der Kirschung; gibt es eine Eichen- oder Buchen Vollmast im Revier?

Die meisten Felder sind jetzt abgeerntet; das Wild ist dann kurze Zeit etwas orientierungslos.

Bis zum 1. Oktober bzw. 1. Mai müssen die Ansprüche auf Ersatz von Wild- und Jagdschäden an forstwirtschaftlich genutzten Grundstücken angemeldet werden. Schäden an anderen Flächen binnen einer Woche.

Waldbesucher:

In dieser Zeit wird oft die orale Immunisierung der Füchse gegen die Tollwut durchgeführt. Die von Hand oder per Flugzeugabwurf ausgebrachten Impfköder haben eine Größe von etwa 4x4x1,4cm. In dem Köder selbst befindet sich in einer Kunststoffkapsel der abgeschwächte Tollwutvirus, der beim Zerbeißen des Köders aufgenommen wird.

Der Ausbringungstermin wird in den örtlichen Amtsblättern bekannt gegeben .

Hunde und Katzen sollten in dieser Zeit nicht frei herumlaufen.

Im Wald die betreffenden Hinweisschilder beachten.

Falls Sie Anregungen zum Verhalten von Waldbesuchern haben:

info@muehlenbein.de.

Voraussichtliche Pflanzenentwicklung

Blattfall: Weißbirke, Rosskastanie, Rotbuche, Stieleiche

Hans-Georg Hoffmann
Förster

Josef Mühlenbein
Rechtsanwalt

www.Jagdrecht.de

Copyright © Hans-Georg Hoffmann und Josef Mühlenbein 2021